



ABITUR 2024 - Die schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung

1. Zur Beantragung der Genehmigung des Themas müssen das Antragsformular (das sowohl das Thema als auch eine Leitfrage enthält) mit der Unterschrift des betreuenden Fachlehrers und ein Exposé (gesonderte Hinweise beachten) eingereicht werden.
2. Für die schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung geltenden Bewertungskriterien entnehmen Sie bitte dem „Bewertungsraster zur Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung im Abitur“
 - Der zentrale Abgabetermin für alle Abiturienten ist der **Montag, der 27.05.2024**. Die Ausarbeitung ist bei der Oberstufenleitung **in dreifach gedruckter Ausfertigung** abzugeben. Im Krankheitsfall gilt nur ein ärztliches Attest, vom selben Tag, das ausdrücklich Prüfungsunfähigkeit feststellt. Das Attest muss innerhalb von drei Tagen vorliegen. Die Ausarbeitung ist ebenfalls spätestens am **27.05.2024** in digitaler Form (PDF!) per E-Mail ausschließlich an paeko@fritz-karsen.de mit dem Betreff **5PK2024 – Name, Vorname** zu senden. Dies gilt auch für erkrankte Schüler!
 - Bei verspätet oder nicht eingereichten Ausarbeitungen wird die schriftliche Teilleistung zur Präsentationsprüfung mit NULL Notenpunkten bewertet.
 - In der **schriftlichen Ausarbeitung**, zur Präsentationsprüfung wird von den Abiturienten Folgendes erwartet:
 1. eine kurze Darlegung des Prozesses der Themenfindung und ggf. auch der Gruppenfindung
 2. die Begründung der fachübergreifenden Themenwahl das Referenz-(=Prüfungs-)fach und das Bezugsfach (=weiteres Fach) betreffend
 3. Begründung des fachwissenschaftlichen Herangehens
 4. eine genaue Erläuterung der Ergebnisse der Präsentation inkl. Gliederung
 5. eine kurze Darstellung des Arbeitsprozesses (evtl. tabellarisch)
 6. die Begründung der verwendeten Darstellung (Wahl der Präsentationsform und der Medien)
 7. die Reflexion über Problematiken während des Arbeitsprozesses
 8. eine überzeugende und angemessenen Bezugnahme auf die 3 bis 4 zentralen Hauptquellen mit zwei bis drei Sätzen zur inhaltlichen Aus- und Verwertung der Quellen
 9. lediglich Quellenverweise im Text ABER unkommentiertes Verzeichnis aller benutzten Quellen als Anhang
 - Die schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung hat einen **Umfang von 5 Seiten zzgl. Deckblatt, Gliederung und Anhang**. Bei Gruppenprüfungen ist für jedes weitere Gruppenmitglied eine weitere Seite, nämlich die individuelle Reflexion, anzufertigen. Der Eigenanteil jedes Gruppenmitglieds, aber auch ein inhaltlicher Bezug zu den Ausführungen der anderen Gruppenmitglieder muss erkennbar sein. D.h. die Einleitung und der Schluss werden von allen gemeinsam verfasst, die (Teil-)Ergebnisse und individuelle Reflexionen werden durch die jeweiligen Gruppenmitglieder einzeln dargelegt. Alle Teile bilden eine Einheit. Das heißt, für jede Prüfung (auch Gruppenprüfungen) wird ein Dokument erstellt, welches dann in dreifacher Ausführung einzureichen ist.
 - Die Ausarbeitung ist in computergeschriebener und den Standardschrift (Größe 11pt, Arial oder Times New Roman, Zeilenabstand 1,5, Rand: rechts 5 cm, links 2,5 cm) entsprechender Form einzureichen. Nichteinhaltung dieser Normen und unkorrekte Quellen- und Literaturangaben führen zu Punktabzügen bei der Bewertung. **Bilder sind** nicht in den Fließtext einzubinden. Sie sind **Teil des Anhangs**.
 - Bei Gruppenprüfungen bekommen alle Gruppenmitglieder die gleiche Note für die schriftliche Ausarbeitung.

Beschluss der Oberstufenkonferenzen der FKS vom 20.9.12, 28.03.2018 und 28.09.2018

f.d.R. Nentwig-Pfuhl

Bewertung der schriftlichen Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung im Abitur

Aspekte	BE pro Aspekt	BE erreicht						
		6 BE	5 BE	4 BE	3 BE	2 BE	1 BE	0 BE
Formale Ebene: 18 BE								
1. Vollständigkeit (Deckblatt mit vollständigen Angaben, Inhaltsverzeichnis, Hauptteil, Plagiatserklärung)	4			<input type="checkbox"/>				
2. Einhaltung der formalen Anforderungen (einheitliche Schriftgröße, Zeilenabstand, Ränder)	3				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Korrektes Literatur- & Quellenverzeichnis, Quellenangaben (angemessen in Quantität und Qualität, Korrektheit)	5		<input type="checkbox"/>					
4. Sprachliche Richtigkeit der Darlegungen	6	<input type="checkbox"/>						
Fachlich-inhaltliche Eben: 42 BE		6 BE	5 BE	4 BE	3 BE	2 BE	1 BE	0 BE
5. Einordnung in einen fachübergreifenden Gesamtzusammenhang	4			<input type="checkbox"/>				
6. Darlegung des Prozesses der Themen- und ggf. Gruppenfindung	4			<input type="checkbox"/>				
7. Begründung des Themas und Erläuterung des fachwissenschaftlichen Herangehens (Methode)	4			<input type="checkbox"/>				
8. Darstellung des Arbeitsprozesses (Tabellenform möglich)	4			<input type="checkbox"/>				
9. Inhaltlich schlüssiger Aufbau der Darstellung	5		<input type="checkbox"/>					
10. Überlegungen zur Tragfähigkeit der Planung (Schwerpunktsetzung erkennbar, antizipierte Ergebnisse)	6	<input type="checkbox"/>						
11. Erläuterung und Begründung zur Wahl der Präsentationsform und der -medien (Medieneignung & Aufwand-Nutzen-Relation)	5		<input type="checkbox"/>					
12. Überzeugende und angemessene Analyse der Quellen (Bezugnahme auf die drei bis vier zentralen Hauptquellen)	6	<input type="checkbox"/>						
13. Nachvollziehbarkeit der individuellen Reflexion (über Problematiken während des Arbeitsprozesses)	4			<input type="checkbox"/>				

Insgesamt sind 60 BE zu erreichen. Das Ergebnis der Ausarbeitung geht zu 25% in die Prüfungsnote zur 5. PK ein.